



An alle Boxeneinsteller
/ Pensionsstallbetrieb

05.06.2013

Einstreuen von Boxen mit Spänen (Holzspäne)

Liebe Einsteller,

aus der Vorstandssitzung vom 04.06.2013 ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

Die Nutzung / das Einstreuen von Boxen mit „Holzspänen“ wird aufgrund der bekannten Entsorgungsproblematik im Prinzip ab sofort untersagt.

Bitte beachtet die nachfolgenden Hinweise bzw. zulässigen Ausnahmen:

- 1) Vorhandenes „Spänematerial“ kann bis zum nächsten zentralen Misten noch aufgebraucht werden. Der nächste Misttermin wird wie üblich per Aushang kommuniziert.
- 2) Insofern ein Einsteller für sein Pferd / Pony eine „Spänebox“ benötigt, so kann als Alternative auf eigene Kosten auf Strohmehl aufgestallt werden. Grundsätzlich wäre es natürlich schön, wenn i.d.R. auf Stroh aufgestallt wird - Späne jeglicher Art erschweren bekanntlich erheblich das Misten.
- 3) Ein Aufstallen auf „Holzspäne“ wird nur noch geduldet, **wenn:**
 - der Einsteller eigenverantwortlich die Einstreu ordnungsgemäß selbst und auf eigene Kosten entsorgt.
Das Entsorgen von Holzspänen in der Mistkuhle / auf dem Misthaufen ist zukünftig untersagt!
Hinweis: Einstreu dieser Art ist als Haus- / Restmüll einzustufen.
 - zum jeweiligen angesetzten zentralen Misttermin vom Einsteller eine Holzspänebox selbstständig bis 8 Uhr entleert wird, so dass das zentrale Misten nicht behindert oder verzögert wird.

Grundsätzlich gilt diese Regelung natürlich für alle Boxen (auch Schulpferde).

Wir bitten um Euer Verständnis!

Der Vorstand